

Untersuchungsausschuss zu »Polizeiversagen«

Düsseldorf. Im Fall des massenhaften sexuelle Missbrauchs von Kindern in Lügde soll die Rolle von Polizeibeamten und deren mögliches »Versagen« in einem parlamentarischen Untersuchungsausschuss aufgearbeitet werden. Die SPD als stärkste Oppositionsfraktion im nordrhein-westfälischen Landtag will einen entsprechenden Antrag stellen, allerdings erst, wenn alle Anklagen gegen die Hauptbeschuldigten zugelassen sind. Diesen Vorratsbeschluss fasste die SPD-Fraktion am Dienstag in Düsseldorf, wie Fraktionschef Thomas Kutschaty erklärte. Das Gremium solle sich mit der Frage des »polizeilichen Versagens« beschäftigen, sagte er. Auf einem Campingplatz im lippischen Lügde soll ein heute 56 Jahre alter Dauercamper mit einem 34jährigen Komplizen über Jahre hinweg unbehelligt mehr als 40 Kinder missbraucht und dabei gefilmt haben. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/355250.untersuchungsausschuss-zu-polizeiversagen.html>